

Ord.Nr.
Betriebseinheit mit Ord. Nr.

Wünsche für die Zuteilung nach § 57 FlurbG

Dunningen, den

Es erscheint bekannt und verfügungsberechtigt:

Name, Vorname, Anschrift:

als Eigentümer als Vertreter als Bevollmächtigter (Vollmacht siehe Flurb.-Akten _____)
und gibt folgende Erklärung ab:

1. Eingebraachte Flurstücke

Sind im beiliegenden Flurbereinigungsnachweis Alter Bestand alle Flurstücke, die im Verfahren liegen, vollständig aufgeführt?

ja nein

Wenn nicht, welche Flurstücke fehlen?

2. Bewirtschaftung

Werden die Grundstücke selbst bewirtschaftet?

ja nein (weiter mit 4.) teilweise

3. Angaben zum landwirtschaftlichem Betrieb

3.1 Mein Betrieb ist Voll-/Zuerwerbsbetrieb Nebenerwerbsbetrieb
mit folgenden Schwerpunkten:

Ich bewirtschafte insgesamt:

	Acker (ha)	Grünland (ha)	Sonderkulturen (ha) Art
Eigentum			
Pacht			

3.2 Bilden Sie mit anderen Teilnehmern (Miteigentümer, Verwandte) eine Betriebseinheit?

ja nein

Ord.Nr.
Betriebseinheit mit Ord. Nr.

3.3 Wird Ihr Betrieb biologisch bewirtschaftet?

ja nein anerkannt bei _____

Welche Auflagen gelten für Ihren Betrieb? (ggf. Anlagen beifügen)

4. Verpachtung

Haben Sie Ihre Flurstücke verpachtet? ja nein teilweise

Sollen die von Ihnen verpachteten Flurstücke neben die neuen Flurstücke Ihrer Pächter gelegt werden? ja nein

Einlageflurstücke	neben den Pächter (ggf. Ord.Nr., Name)	Block Nr.

Ein sich ggf. anschließendes Pachtflächenmanagement kann ich mir vorstellen ja nein

5. Wünsche für die Zuteilung

5.1 Wünschen Sie anstelle einer Zuteilung in Land eine Abfindung in Geld ?

(Verkauf der Flurstücke an die Teilnehmergeinschaft) ja nein teilweise

für die Flurstücke _____

5.2 Welche Einlageflurstücke sind Ihrer Ansicht nach nicht verlegbar und sollen in alter Lage belassen werden? (z.B. Wald, vorhandene Gebäude u.s.w.)

Flst.Nr.	Begründung (unbedingt angeben)	Block neu	WE neu	Fläche

5.3 Sind Sie (gegen Bezahlung) an einer Mehrzuteilung interessiert ?

nein ja bis zu _____ Euro

Ord.Nr.
Betriebseinheit mit Ord. Nr.

5.4 Sind Sie (gegen Geldausgleich) mit einer Minderzuteilung einverstanden?

nein ja bis zu _____ Euro

5.5 Haben Sie Interesse an der Pflege einer Ausgleichsfläche/Extensivgrünland ?

nein ja Wo ? _____

5.6 Sind Sie bereit, zugunsten des Vorteils einer guten Zusammenlegung einen geringen Nachteil hinzunehmen und zwar:

- mehr gute Bodenklassen (führt zu Flächenverringern)
- mehr schlechtere Bodenklassen (führt zu Flächenmehrung)
- größere Ortsentfernung bzw. durchschnittliche Hof-Feld-Entfernung
- mehr Hanglage
- mehr Waldrandlage

5.7 Wo sollen Ihre künftigen Flurstücke liegen?

	Wert (WE), Fläche (ar)		
Ackerland	Gute Klassen	Mittlere Klassen	Geringe Klassen
1. Möglichkeit in Block Nr./Gewinn			
2. Möglichkeit in Block Nr./Gewinn			
3. Möglichkeit in Block Nr./Gewinn			
4. Möglichkeit in Block Nr./Gewinn			
Grünland	Gute Klassen	Mittlere Klassen	Geringe Klassen
1. Möglichkeit in Block Nr./Gewinn			
2. Möglichkeit in Block Nr./Gewinn			
3. Möglichkeit in Block Nr./Gewinn			
4. Möglichkeit in Block Nr./Gewinn			

Ord.Nr.
Betriebseinheit mit Ord. Nr.

6. Sonstige Wünsche und Hinweise (z.B. Krautgärten, Aussiedlungsstandort, Fläche in Schutzgebieten)

7. Ich wurde darauf hingewiesen, dass

1. die Erfüllung der vorgebrachten Wünsche **nicht versprochen** werden kann und dass auch etwaige Vorschläge der Flurbereinigungsbehörde für die Zuteilung **keine Zusage** bedeuten.
2. die Flurbereinigungsbehörde nach dem FlurbG die Zuteilung so zu bestimmen hat, wie es den gegeneinander abzuwägenden betriebswirtschaftlichen Verhältnissen aller Teilnehmer am besten entspricht.
3. die Wünsche des Eigentümers den Wünschen des Pächters vorgehen.

8. Datenschutzhinweis

Vorstehende Anlagen werden erhoben, um Kenntnis über die betriebswirtschaftlichen Verhältnisse und sonstige Umstände, die auf die Gestaltung der Zuteilung Einfluss haben könnten, zu erhalten. Die Datenerhebung erfolgt auf Grund § 57 Flurbereinigungsgesetz i.d.F. vom 16.03.1976 (BGBl. I 546). Die Angaben sind freiwillig. Die Angaben sind aber für eine wertgleiche und zweckmäßige Abfindung in Ihrem Interesse. Sie werden nur für die Bearbeitung des Flurbereinigungsverfahrens Dunningen (B 462) verwendet.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Zur Beurkundung:

Landratsamt Rottweil
Flurneuordnungs- und Vermessungsamt

Unterschrift